

Dr. Martin Kind, Diplomchemiker

martin.kind@rub.de, 0170 5996133



Persönliche Daten

Dr. rer. nat. Martin Kind, Diplomchemiker
Geboren am 10. Oktober 1968 in Wanne-Eickel
ledig, ein Kind

Berufserfahrung

Goethe-Universität Frankfurt am Main, seit 01/2010

Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institut für Anorganische und Analytische Chemie, Gruppe Prof. A. Terfort. *Forschung* (Oberflächenchemie: selbst-anordnende Monolagen, metallorganische Gerüstverbindungen), *Lehre* (v.a. anorganisch-analytische Praktika der ersten beiden Semester des BSc-Studiums Chemie).

Ruhr-Universität Bochum, 01/2007 - 12/2009

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Physikalische Chemie I in der Gruppe von Prof. C. Wöll. *Forschungsförderung* (u.a.FP6, FP7: Antragstellung, Projektmanagement, Berichterstattung), *Forschung* (selbst-assemblierte Monolagen, Infrarotspektroskopie an Oberflächen), *Lehre* (Physikalische Chemie: Vorlesungsververtretung, Übungen, Seminare, Praktika. Anleitung von Doktoranden und Masterstudenten).

Umweltbundesamt, Berlin, 03/2006 - 12/2006

Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt). Konzeption, Ausgestaltung und Weiterentwicklung des branchenübergreifenden fachlichen Datenmanagements der DEHSt.

Landesumweltamt Nordrhein-Westfalen, Essen

Dezernent. **01/2005 - 03/2006**: Umsetzung des Emissionshandels in Nordrhein-Westfalen (CO₂-Monitoring, Emissionsbericht, Beratung staatliche Umweltämter und Industrie). **07/2003-12/2004**: Inhaltliche und technische Konzeption des Informationssystems gefährliche Stoffe (IGS).

Fraunhofer-Institut für Toxikologie und Aerosolforschung, Hannover, 02/2002 - 01/2003

Wissenschaftlicher Mitarbeiter. *Forschung* (Laserspektroskopie, Oxidationsmechanismen aromatischer Verbindungen in der Troposphäre).

Ruhr-Universität Bochum, 11/1999 - 01/2002

Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Lehrstuhl für Physikalische Chemie I, Arbeitsgruppe Prof. Dr. Friedrich Stuhl. *Forschung* (Laserspektroskopie, Kollisions- und Photolysedynamik zweiatomiger Hydride), *Lehre* (Anleitung von Doktoranden und Diplomanden, Physikalische Chemie: Übungen und Praktikumsbetreuung).

Studium

05/1995-11/1999 Promotionsstudium Chemie an der Ruhr-Universität Bochum.

Dissertation: "Untersuchung der Stoßprozesse von CH(A²Δ und B²Σ⁻) mit Argon" (Note: sehr gut).

10/1990-05/1995 Diplomstudiengang Chemie an der Ruhr-Universität Bochum.

Diplomarbeit: "Untersuchung der Λ-Dublett-Besetzung im angeregten CH(A²Δ)-Radikal bei unterschiedlichen Erzeugungsmethoden" (Note: sehr gut). Gesamtnote: gut.

Zivildienst

11/1988 bis 06/1990 Altenpflege im Heinrich König-Zentrum in Bochum.

Schulbildung

09/1979 bis 06/1988 Heinrich von Kleist-Gymnasium Bochum, Abiturnote: 1,9.

Sonstige Fähigkeiten

Sprachen: Deutsch (Muttersprache), Englisch (verhandlungssicher), Spanisch (Grundkenntnisse)

Sehr gute *EDV-Kenntnisse*, Erfahrung im IT-Projektmanagement

Experte in deutscher und europäischer *Umweltgesetzgebung* (insb. Emissionshandel)